

Düsseldorfer Tabelle

Die Unterhaltstabelle, Stand ab 01.01.2026

Nettoeinkommen des Barunterhalts- pflichtigen		Altersstufen in Jahren				Prozent- satz
		0-5	6-11	12-17	ab 18	
1.	bis 2.100	486	558	653	698	100
2.	2.101 – 2.500	511	586	686	733	105
3.	2.501 – 2.900	535	614	719	768	110
4.	2.901 – 3.300	559	642	751	803	115
5.	3.301 – 3.700	584	670	784	838	120
6.	3.701 – 4.100	623	715	836	894	128
7.	4.101 – 4.500	661	759	889	950	136
8.	4.501 – 4.900	700	804	941	1.006	144
9.	4.901 – 5.300	739	849	993	1.061	152
10.	5.301 – 5.700	778	893	1.045	1.117	160
11.	5.701 – 6.400	817	938	1.098	1.173	168
12.	6.401 – 7.200	856	983	1.150	1.229	176
13.	7.201 – 8.200	895	1.027	1.202	1.285	184
14.	8.201 – 9.700	934	1.072	1.254	1.341	192
15.	9.701 – 11.200	972	1.116	1.306	1.396	200

Die Unterhaltstabelle, Stand ab 01.01.2025

Nettoeinkommen des Barunterhalts- pflichtigen		Altersstufen in Jahren				Prozent- satz
		0-5	6-11	12-17	ab 18	
1.	bis 2.100	482	554	649	693	100
2.	2.101 – 2.500	507	582	682	728	105
3.	2.501 – 2.900	531	610	714	763	110
4.	2.901 – 3.300	555	638	747	797	115
5.	3.301 – 3.700	579	665	779	832	120
6.	3.701 – 4.100	617	710	831	888	128
7.	4.101 – 4.500	656	754	883	943	136
8.	4.501 – 4.900	695	798	935	998	144
9.	4.901 – 5.300	733	843	987	1.054	152
10.	5.301 – 5.700	772	887	1.039	1.109	160
11.	5.701 – 6.400	810	931	1.091	1.165	168
12.	6.401 – 7.200	849	976	1.143	1.220	176
13.	7.201 – 8.200	887	1.020	1.195	1.276	184
14.	8.201 – 9.700	926	1.064	1.247	1.331	192
15.	9.701 – 11.200	964	1.108	1.298	1.386	200

Anmerkungen

I.

Die Düsseldorfer Tabelle wird zum **1. Januar 2026** neu gefasst.

Die Erhöhung ist erneut recht gering ausgefallen, beim Mindestunterhalt macht es in den ersten drei Altersstufen 2 EUR, in der vierten Altersstufe lediglich 1 EUR aus. Die Eingruppierung ist so geblieben, wie dies im Jahre 2024 eingeführt wurde.

Bei einer größeren/geringeren Anzahl von Unterhaltsberechtigten können Ab- oder Zuschläge durch Einstufung in niedrigere/höhere Einkommensgruppen angemessen sein.

In den Bedarfsbeträgen sind keine Beiträge zur Krankenversicherung enthalten. Wenn keine Möglichkeit der Familienversicherung besteht, muss der Barunterhaltpflichtige zusätzlich zum Tabellenbetrag noch die Kosten der Krankenversicherung des Kindes tragen.

II.

Die Selbstbehalte sind nicht angepasst worden. Sie betragen weiterhin:

Gegenüber minderjährigen unverheirateten Kindern sowie gegenüber volljährigen privilegierten Kindern:

Bei erwerbstätigen Unterhaltpflichtigen **EUR 1.450**

bei nicht erwerbstätigen Unterhaltpflichtigen **EUR 1.200**

hierin sind **520 EUR** für Unterkunft einschließlich umlagefähiger Nebenkosten und Heizung (Warmmiete) enthalten.

Gegenüber dem getrennt lebenden und geschiedenen Unterhaltsberechtigten:

Falls erwerbstätig **EUR 1.600**

falls nicht erwerbstätig **EUR 1.475**

hierin sind **580 EUR** für Unterkunft einschließlich umlagefähiger Nebenkosten und Heizung (Warmmiete) enthalten.

Angemessener Eigenbedarf (Selbstbehalt):

Der angemessene Eigenbedarf, insbesondere gegenüber anderen volljährigen Kindern, beträgt in der Regel monatlich mindestens **1.750 EUR**. Darin enthalten ist eine Warmmiete von 650 EUR.

Gegenüber Eltern:

Dem Unterhaltpflichtigen ist der angemessene Eigenbedarf zu belassen. Bei dessen Bemessung sind Zweck und Rechtsgedanken des Gesetzes zur Entlastung unterhaltpflichtiger Angehöriger in der Sozialhilfe und in der Eingliederungshilfe (Angehörigenentlastungsgesetz gem. § 1615 I BGB) vom 10.12.2019 zu beachten.

Der Bedarf der Mutter und des Vaters eines nichtehelichen Kindes gem. § 1615 I BGB nach der Lebensstellung des betreuenden Elternteils beträgt in der Regel **mindestens EUR 1.200,00**.

Der angemessene Selbstbehalt gegenüber der Mutter und dem Vater eines nichtehelichen Kindes beträgt:

Falls erwerbstätig **EUR 1.600**

Falls nicht erwerbstätig **EUR 1.475**

Hierin sind bis EUR 580,00 für Unterkunft einschließlich umlagefähiger Nebenkosten und Heizung (Warmmiete) enthalten.

Das auf das jeweilige Kind entfallende Kindergeld ist auf den Tabellenunterhalt (Bedarf) anzurechnen.

III.

Eine Änderung beim Unterhalt des volljährigen Kindes ergibt sich nicht.

Bei **volljährigen Kindern**, die noch im Haushalt der Eltern leben, bemisst sich der Unterhalt nach der 4. Altersstufe der Tabelle. Die Bedarfssätze wurden nicht angehoben.

Bei dem Unterhaltsbedarf eines **volljährigen Kindes mit eigenem Hausstand** (vor allem Studierende) liegt der Mindestbedarf bei **990 EUR**. Hierin sind 440 EUR für die Unterkunft (Warmmiete) enthalten. Von dem Betrag von 990 EUR kann bei erhöhtem Bedarf oder mit Rücksicht auf die Lebensstellung der Eltern nach oben abgewichen werden.

In den Bedarfsbeträgen sind keine Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung und keine Studiengebühren enthalten.

Die Ausbildungsvergütung eines in der Berufsausbildung stehenden Kindes, das im Haushalt der Eltern oder eines Elternteiles wohnt, ist von ihrer Anrechnung in der Regel um einen ausbildungsbedingten Mehrbedarf von 100 EUR zu kürzen.

Unterhaltsbeträge nach Anrechnung des hälftigen Kindergeldes ab 01.01.2026

Kindergeld: 259 EUR	0 - 5	6 - 11	12 - 17	ab 18	%
1. bis 2.100	356,50	428,50	523,50	439,00	100
2. 2.101 – 2.500	381,50	456,50	556,50	474,00	105
3. 2.501 – 2.900	405,50	484,50	589,50	509,00	110
4. 2.901 – 3.300	429,50	512,50	621,50	544,00	115
5. 3.301 – 3.700	454,50	540,50	654,50	579,00	120
6. 3.701 – 4.100	493,50	585,50	706,50	635,00	128
7. 4.101 – 4.500	531,50	629,50	759,50	691,00	136
8. 4.501 – 4.900	570,50	674,50	811,50	747,00	144
9. 4.901 – 5.300	609,50	719,50	863,50	802,00	152
10. 5.301 – 5.700	648,50	763,50	915,50	858,00	160
11. 5.701 – 6.400	687,50	808,50	968,50	914,00	168
12. 6.401 – 7.200	726,50	853,50	1.020,50	970,00	176
13. 7.201 – 8.200	765,50	897,50	1.072,50	1.026,00	184
14. 8.201 – 9.700	804,50	942,50	1.124,50	1.082,00	192
15. 9.701 -11.200	842,50	986,50	1.176,50	1.137,00	200

Hierbei wurde das aktuelle Kindergeld von 259 EUR pro Kind berücksichtigt.